

Liebe KOBARI Mitglieder

Letztes Jahr sprachen wir von der viel erhofften Normalität an der GV. Nun, sie ist eingetroffen und die Pandemie gehört tatsächlich der Vergangenheit an. Zum Glück!

Deshalb durften wir ein «ganz normales» und doch eher ruhiges Vereinsjahr erleben, was uns allen viel Spielspass bereitet hat. Vor allem die Jugend konnte wieder Erfolge feiern. Bei den Aktiven blieb dieser noch aus, aber ich bin sicher dieser kommt auch wieder zurück.

Wie gewohnt gehört das Schreiben des Jahresberichtes nicht gerade zu meinen Stärken. Dieses Jahr bin ich etwas ratlos. Mir fehlen aufgrund der Abwesenheit meinerseits, die Ideen. Zudem lässt der Jüngste in der Familie zurzeit nicht zu, sich längere Zeit auf etwas zu fokussieren.

So beginne ich mit dem Rückblick: Schon wieder ein Jahr um und wir konnten bereits die 41. GV abhalten. Auch nach 40 Jahren freute ich mich immer wieder auf ein Rahmschnitzel, dass im Restaurant Jura sehr lecker schmeckt.

Weiter dürfen wir auf 10 Sitzungen der verschiedenen Gremien, wie Vorstand, Revision, Kassenübergabe und OK der Korbball-Runden zurückblicken.

Die Sitzungen fanden im gewohnten Rahmen statt. Es wurde aber immer schwieriger Daten zu finden, an welchen es für alle Teilnehmer passte. So kam es das eine oder andere Mal vor, dass nicht alle anwesend waren.

Wie alle Jahre wurde die 5. Nationalliga-Runde A + B, Damen an einem gewohnt heissen Sommertag im August durchgeführt. Es wurden sogar so heisse Temperaturen vorausgesagt, dass beschlossen wurde den Spielbeginn vorzuschieben. Danke hierzu an alle Helferinnen und Helfer die flexibel waren, um die Durchführung möglich zu machen. Ohne die Unterstützung der Partner und weiteren Helfer wäre dieser Anlass für die KOBARI nicht mehr zu stemmen.

Der 20. Ehrenmitglieder-Höck im Jura fand mit wenigen 6 Personen statt, war aber auch ein gemütlicher Anlass. Hier macht sich bemerkbar, dass die Coronazeit vorbei ist und man wieder mehr unterwegs ist und beschäftigt ist.

Die Präsidenten und Leiterkonferenz fand das erste Mal in der Tissot Arena statt, Susanne und ich besuchten diese. An der Delegiertenversammlung im Dezember nahmen Claudia und Rahel Iseli teil. Céline nahm an der Kant. Korbball-HV der KBKK teil. Vielen Dank an alle für Eure Zeit und die Vertretung der KOBARI Brugg an den jeweiligen Versammlungen.

Nun war es dies auch schon wieder von meiner Seite.

Ich möchte mich bei allen für Ihren Einsatz, den sie im vergangenen Jahr geleistet haben, bedanken.

Weiter wünsche ich allen die ein neues Amt übernehmen viel Freude und Erfolg dabei. Es freut mich besonders, dass sich vermehrt wieder jüngere Mitglieder zur Verfügung stellen. In der heutigen Zeit ist dies keine Selbstverständlichkeit mehr.

Ich wünsche weiterhin eine fröhliche GV und bereits jetzt einen guten Appetit beim anschliessenden Nachtessen.

Eure Präsidentin
Katja Scheurer

Verteiler:

- Katja Scheurer, Präsidentin
- Susanne Walthert, TK Leiterin
- Sabine Frei, Protokoll.
- Céline Wettach, Aktuarin.